

STANDARD-DATENBOGEN

für besondere Schutzgebiete (BSG), vorgeschlagene Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (vGGB), Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (GGB) und besondere Erhaltungsgebiete (BEG)

1. GEBIETSKENNZEICHNUNG

1.1 Typ

C

1.2. Gebietscode

D E 5 6 2 8 3 0 3

1.3. Bezeichnung des Gebiets

Grenzstreifen am Galgenberg - Milzgrund - Warthügel

1.4. Datum der Erstellung

2	0	0	4	0	5
J	J	J	J	M	M

1.5. Datum der Aktualisierung

2	0	2	3	1	0
J	J	J	J	M	M

1.6. Informant

Name/Organisation: Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN),

Anschrift: Göschwitzer Straße 41, 07745 Jena

E-Mail: Poststelle@TLUBN.Thueringen.de

1.7. Datum der Gebietsbenennung und -ausweisung/-einstufung

Ausweisung als BSG

2	0	0	7	0	5
J	J	J	J	M	M

Einzelstaatliche Rechtsgrundlage für die Ausweisung als BSG:

2008.07; § 33 BNatSchG i.V.m. ThürNEzVO

Vorgeschlagen als GGB:

2	0	0	4	0	6
J	J	J	J	M	M

Als GGB bestätigt (*):

2	0	0	7	1	1
J	J	J	J	M	M

Ausweisung als BEG

2	0	0	8	0	7
J	J	J	J	M	M

Einzelstaatliche Rechtsgrundlage für die Ausweisung als BEG:

§ 33 BNatSchG i.V.m. ThürNEzVO

Erläuterung(en) (**):

(*) Fakultatives Feld. Das Datum der Bestätigung als GGB (Datum der Annahme der betreffenden EU-Liste) wird von der GD Umwelt dokumentiert
 (**) Fakultatives Feld. Beispielsweise kann das Datum der Einstufung oder Ausweisung von Gebieten erläutert werden, die sich aus ursprünglich gesonderten BSG und/oder GGB zusammensetzen.

2. LAGE DES GEBIETS

2.1. Lage des Gebietsmittelpunkts (Dezimalgrad):

Länge

10,4903

Breite

50,3639

2.2. Fläche des Gebiets (ha)

199,00

2.3. Anteil Meeresfläche (%):

0,00

2.4. Länge des Gebiets (km)

2.5. Code und Name des Verwaltungsgebiets

NUTS-Code der Ebene 2 Name des Gebiets

	D	E	G	0

Thüringen

2.6. Biogeografische Region(en)
☐

Alpin (... % (*))

☐

Boreal (... %)

☐

Mediterran (... %)

☐

Atlantisch (... %)

☒

Kontinental (... %)

☐

Pannonisch (... %)

☐

Schwarzmeerregion (... %)

☐

Makaronesisch (... %)

☐

Steppenregion (... %)

Zusätzliche Angaben zu Meeresgebieten ()**
☐

Atlantisch, Meeresgebiet (... %)

☐

Mediterran, Meeresgebiet (... %)

☐

Schwarzmeerregion, Meeresgebiet (... %)

☐

Makaronesisch, Meeresgebiet (... %)

☐

Ostseeregion, Meeresgebiet (... %)

(*) Liegt das Gebiet in mehr als einer Region, sollte der auf die jeweilige Region entfallende Anteil angegeben werden (fakultativ).

(**) Die Angabe der Meeresgebiete erfolgt aus praktischen/technischen Gründen und betrifft Mitgliedstaaten, in denen eine terrestrische biogeografische Region an zwei Meeresgebieten grenzt.

3. ÖKOLOGISCHE ANGABEN

3.1. Im Gebiet vorkommende Lebensraumtypen und diesbezügliche Beurteilung des Gebiets

[illegible]

PF: Bei Lebensraumtypen, die in einer nicht prioritären und einer prioritären Form vorkommen können (6210, 7130, 9430), ist in der Spalte "PF" ein "x" einzutragen, um die prioritäre Form anzugeben.

NP: Falls ein Lebensraumtyp in dem Gebiet nicht mehr vorkommt, ist ein "x" einzutragen (fakultativ).

Fläche: Hier können Dezimalwerte eingetragen werden.

Höhlen: Für die Lebensraumtypen 8310 und 8330 (Höhlen) ist die Zahl der Höhlen einzutragen, wenn keine geschätzte Fläche vorliegt.

Datenqualität: G = "gut" (z. B. auf der Grundl. von Erheb.); M = "mäßig" (z. B. auf der Grundl. partieller Daten mit Extrapolierung); P = "schlecht" (z.B. grobe Schätzung).

3.2. Arten gemäß Artikel 4 der Richtlinie 2009/147/EG und Anhang II der Richtlinie 92/43/EWG und diesbezügliche Beurteilung des Gebiets

[illegible]

Gruppe: A = Amphibien, B = Vögel, F = Fische, I = Wirbellose, M = Säugetiere, P = Pflanzen, R = Reptilien.

S: bei Artendaten, die sensibel sind und zu denen die Öffentlichkeit daher keinen Zugang haben darf, bitte "ja" eintragen.

NP: Falls eine Art in dem Gebiet nicht mehr vorkommt, ist ein "x" einzutragen (fakultativ).

Typ: p = sesshaft, r = Fortpflanzung, c = Sammlung, w = Überwinterung (bei Pflanzen und nichtziehenden Arten bitte "sesshaft" angeben).

Einheit: i=Einzelteil, p=Paare oder andere Einheiten nach der Standardliste von Populationseinheiten und Codes gemäß den Artikeln 12 und 17 (Berichterstattung)
(siehe Referenzportal).

Abundanzkategorien (Kat.): C = verbreitet, R = selten, V = sehr selten, P = vorhanden - Auszufüllen, wenn bei der Datenqualität "DD" (keine Daten) eingetragen ist, oder ergänzend zu den Angaben zur Populationsgröße.

Datenqualität: G = "gut" (z. B. auf der Grundl. von Erheb.); M = "mäßig" (z. B. auf der Grundl. partieller Daten mit Extrapolierung); P = "schlecht" (z. B. grobe Schätzung); DD = keine Daten (diese Kategorie bitte nur verwenden, wenn nicht einmal eine grobe Schätzung der Populationsgröße vorgenommen werden kann; in diesem Fall kann das Feld für die Populationsgröße leer bleiben, wohingegen das Feld "Abundanzkategorie" auszufüllen ist).

3.3. Andere wichtige Pflanzen- und Tierarten (fakultativ)

Art					Population im Gebiet				Begründung					
Gruppe	Code	Wissenschaftliche Bezeichnung	S	NP	Größe		Einheit	Kat.	Art gem. Anhang		Andere Kategorien			
					Min.	Max.				C R V P	IV	V	A	B
I		Aphthona pallida			0	0	i	P			X			
I		Argynnis adippe			0	0	i	P			X			
A	1202	Bufo calamita			0	0	i	P	X		X			
A	1201	Bufo viridis			0	0	i	P	X		X			
I		Calopteryx virgo			0	0	i	P			X			
P		Cirsium tuberosum			0	0	i	P			X			
I		Boloria dia			0	0	i	P			X			
I		Coenonympha glycerion			0	0	i	P			X			
I		Colias alfacariensis			0	0	i	P			X			
I		Colias hyale			0	0	i	P			X			
P		Erysimum repandum			50	50	i				X			
I		Hesperia comma			0	0	i	P			X			
A	1203	Hyla arborea			0	0	i	P	X		X			
R	1261	Lacerta agilis			0	0	i	P	X				X	
I		Longitarsus brisouti			0	0	i	P			X			
I		Plebeius idas			0	0	i	V			X			
I		Lycaena hippothoe			0	0	i	P			X			
I		Malacosoma castrensis			0	0	i	P			X			
I		Melitaea athalia			0	0	i	P			X			
I		Melitaea aurelia			0	0	i	P			X			
I		Argynnis aglaja			0	0	i	P			X			
M	1322	Myotis nattereri			3	3	i		X		X			
B	A644	Perdix perdix			6	6	i				X			
P		Phleum paniculatum			150	150	i				X			
I		Plebeius argyrognomon			0	0	i	P			X			
M	1326	Plecotus auritus			5	5	i		X		X			
M	1329	Plecotus austriacus			12	12	i		X		X			
M	1329	Plecotus austriacus			49	49	i		X		X			
I		Polyommatus thersites			0	0	i	P			X			
I		Polysarcus denticauda			0	0	i	P			X			
I		Psylliodes thlaspi			0	0	i	P			X			
P		Pulmonaria mollis			120	120	i				X			
I		Pyrgus armoricanus			0	0	i	P			X			
A	1210	Rana kl. esculenta			0	0	i	P		X			X	
A	1207	Rana lessonae			0	0	i	P	X		X			
P		Rosa jundzillii			3	3	i				X			
I		Spialia sertorius			0	0	i	P			X			
I		Stethophyma grossum			0	0	i	V			X			

Gruppe: A = Amphibien, B = Vögel, F = Fische, Fu = Pilze, I = Wirbellose, L = Flechten, M = Säugetiere, P = Pflanzen, R = Reptilien.

CODE: für Vögel sind zusätzlich zur wissenschaftlichen Bezeichnung die im Referenzportal aufgeführten Artencodes gemäß den Anhängen IV und V anzugeben.

S: bei Artendaten, die sensibel sind und zu denen die Öffentlichkeit daher keinen Zugang haben darf, bitte "ja" eintragen.

NP: Falls eine Art in dem Gebiet nicht mehr vorkommt, ist ein "x" einzutragen (fakultativ).

Einheit: i = Einzeltiere, p = Paare oder andere Einheiten nach der Standardliste von Populationseinheiten und Codes gemäß den Artikeln 12 und 17 (Berichterstattung) (siehe Referenzportal).

Kat.: Abundanzkategorien: C = verbreitet, R = selten, V = sehr selten, P = vorhanden

Begründungskategorien: IV, V: im betreffenden Anhang (FFH-Richtlinie) aufgeführte Arten, A: nationale rote Listen; B: endemische Arten; C: internationale Übereinkommen; D: andere Gründe.

3.3. Andere wichtige Pflanzen- und Tierarten (fakultativ)

[illegible]

Gruppe: A = Amphibien, B = Vögel, F = Fische, Fu = Pilze, I = Wirbellose, L = Flechten, M = Säugetiere, P = Pflanzen, R = Reptilien.

CODE: für Vögel sind zusätzlich zur wissenschaftlichen Bezeichnung die im Referenzportal aufgeführten Artencodes gemäß den Anhängen IV und V anzugeben.

CODE: für Vogel sind zusätzlich zur wissenschaftlichen Bezeichnung die im Referenzportal aufgelisteten Artencodes der
S: bei Artendaten, die sensibel sind und zu denen die Öffentlichkeit daher keinen Zugang haben darf, bitte "ja" eintragen.

NP: Falls eine Art in dem Gebiet nicht mehr vorkommt, ist ein "x" einzutragen (fakultativ).

Einheit: i=Einzeltiere, p=Paare oder andere Einheiten nach der Standardliste von Populationseinheiten und Codes gemäß den Artikeln 12 und 17 (Berichterstattung)
(siehe Referenzportal).

Kat.: Abundanzkategorien: C = verbreitet, R = selten, V = sehr selten, P = vorhanden

Begründungskategorien: IV, V: im betreffenden Anhang (FFH-Richtlinie) aufgeführte Arten; A: nationale rote Listen; B: endemische Arten; C: internationale Übereinkommen; D: andere Gründe.

4. GEBIETSBESCHREIBUNG

4.1. Allgemeine Merkmale des Gebiets

Code	Lebensraumklasse	Flächenanteil
N06	Binnengewässer (stehend und fließend)	0 %
N15	Anderes Ackerland	7 %
N09	Trockenrasen, Steppen	9 %
N10	Feuchtes und mesophiles Grünland	36 %
Flächenanteil insgesamt		Fortsetzung s. nächste S.

Andere Gebietsmerkmale:

Ausschnitt des Thüringer Grabfelds z. T. im ehemaligen Grenzstreifen mit Kalk-Trockenrasen auf Keuperhügeln, der Milz und ihrer Aue mit Röhrichten, Hochstaudenfluren und Flachland-Mähwiesen in enger Nachbarschaft zu einem bayerischen FFH-Gebiet

4.2. Güte und Bedeutung

Repräsentative, artenreiche Kalk-Halbtrockenrasen u. Flachland-Mähwiesen sowie Feuchtbereiche u. v. a. im NSG Milzgrund vorhandene Röhrichte auch als wertvolle Habitate f. zahlreiche bedrohte Arten, darunter Vögel, Amphibien, Schmetterlinge

4.3. Bedrohungen, Belastungen und Tätigkeiten mit Auswirkungen auf das Gebiet

Die wichtigsten Auswirkungen und Tätigkeiten mit starkem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen				Positive Auswirkungen			
Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)	Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)
H	A01	N	o	H			
H				H			
H				H			
H				H			
H				H			

4. GEBIETSBESCHREIBUNG

4.1. Allgemeine Merkmale des Gebiets

Code	Lebensraumklasse	Flächenanteil
N14	Melioriertes Grünland	48 %
N07	Moore, Sümpfe, Uferbewuchs	0 %
N08	Heide, Gestrüpp, Macchia, Garrigue, Phrygana	0 %
N16	Laubwald	0 %
Flächenanteil insgesamt		Fortsetzung s. nächste S.

Andere Gebietsmerkmale:

4.2. Güte und Bedeutung

4.3. Bedrohungen, Belastungen und Tätigkeiten mit Auswirkungen auf das Gebiet

Die wichtigsten Auswirkungen und Tätigkeiten mit starkem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen				Positive Auswirkungen			
Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)	Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)
H				H			
H				H			
H				H			
H				H			
H				H			

4. GEBIETSBESCHREIBUNG

4.1. Allgemeine Merkmale des Gebiets

Code	Lebensraumklasse	Flächenanteil
N23	Sonstiges (einschl. Städte, Dörfer, Straßen, Deponien, Gruben, Industriegebiete)	0 %
Flächenanteil insgesamt		100 %

Andere Gebietsmerkmale:

4.2. Güte und Bedeutung

4.3. Bedrohungen, Belastungen und Tätigkeiten mit Auswirkungen auf das Gebiet

Die wichtigsten Auswirkungen und Tätigkeiten mit starkem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen				Positive Auswirkungen			
Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)	Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)
H				H			
H				H			
H				H			
H				H			
H				H			

Weitere wichtige Auswirkungen mit mittlerem/geringem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen			
Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)
M	A03.03		i
M	A04.01.01		i
M	I01		i
M	K02.01		i

Positive Auswirkungen			
Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)

Rangskala: H = stark, M = mittel, L = gering

Verschmutzung: N = Stickstoffeintrag, P = Phosphor-/Phosphateintrag, A = Säureeintrag/Versauerung, T = toxische anorganische Chemikalien

O = toxische organische Chemikalien, X = verschiedene Schadstoffe

i = innerhalb, o = außerhalb, b = beides

4.4. Eigentumsverhältnisse (fakultativ)

Art		(%)
Öffentlich	national/föderal	0 %
	Land/Provinz	0 %
	lokal/kommunal	0 %
	sonstig öffentlich	0 %
Gemeinsames Eigentum oder Miteigentum		0 %
Privat		0 %
Unbekannt		0 %
Summe		100 %

4.5. Dokumentation (fakultativ)

CIR-Luftbildinterpret. 1993-1995, Offenlandbiotopkart. des Freistaates Thür. seit 1996, Stand 2005, Waldbiotopkart. des Freistaates Thür. 1993-2005, Artenerfassungsprogramm (AEP): Datenbank der TLUG Jena, Stand 04/2004, Vogeldaten: 02/2007
Literaturliste siehe Anlage

Link(s)

5. SCHUTZSTATUS DES GEBIETS (FAKULTATIV)

5.1. Ausweisungstypen auf nationaler und regionaler Ebene:

Code	Flächenanteil (%)	Code	Flächenanteil (%)	Code	Flächenanteil (%)
D E 0 2	9 1				

5.2. Zusammenhang des beschriebenen Gebietes mit anderen Gebieten

ausgewiesen auf nationaler oder regionaler Ebene:

Typcode	Bezeichnung des Gebiets	Typ	Flächenanteil (%)
D E 0 2	Milzgrund	+	5 8
D E 0 2	Warthügel	+	1 4
D E 0 2	Grenzstreifen am Galgenberg	+	1 9

ausgewiesen auf internationaler Ebene:

Typ	Bezeichnung des Gebiets	Typ	Flächenanteil (%)
Ramsar-Gebiet	1		
	2		
	3		
	4		
Biogenetisches Reservat	1		
	2		
	3		
Gebiet mit Europa-Diplom	---		
Biosphärenreservat	---		
Barcelona-Übereinkommen	---		
Bukarester Übereinkommen	---		
World Heritage Site	---		
HELCOM-Gebiet	---		
OSPAR-Gebiet	---		
Geschütztes Meeresgebiet	---		
Andere	---		

5.3. Ausweisung des Gebiets

6. BEWIRTSCHAFTUNG DES GEBIETS

6.1. Für die Bewirtschaftung des Gebiets zuständige Einrichtung(en):

Organisation:	LK Hildburghausen
Anschrift:	Wiesenstraße 18, 98646 Hildburghausen
E-Mail:	
Organisation:	Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Landlichen Raum
Anschrift:	Naumburger Str. 98, 07743 Jena
E-Mail:	poststelle@tllr.thueringen.de

6.2. Bewirtschaftungsplan/Bewirtschaftungspläne:

Es liegt ein aktueller Bewirtschaftungsplan vor: ☒ Ja ☐ Nein, aber in Vorbereitung ☐ Nein

Bezeichnung:	Managementplan (FB Offenland) für das FFH-Gebiet 241 'Grenzstreifen am Galgenberg - Milzgrund - Warthügel' (DE 5628-303) und das SPA 22 'Grenzstreifen am [...] ' (DE 5628-303). PGNU (Planungsgruppe Natur & Umwelt) (2017)
Link:	https://natura2000.thueringen.de/download-bereich/ffh-gebiete-map/
Bezeichnung:	Managementplan (FB Wald) für das FFH-Gebiet 241 'Grenzstreifen am Galgenberg - Milzgrund - Warthügel' (DE 5628-303) und EG-Vogelschutzgebiet 'Grenzstreifen am Galgenberg - Milzgrund - Warthügel' EU-Nr. DE 5628-303, [TH-Nr. 22],
Link:	https://www.thueringenforst.de/wald-zukunft/naturschutz/fachbeitraege-wald

6.3. Erhaltungsmaßnahmen (fakultativ)

Sicherung eines dauerhaft günstigen Erhaltungszustandes der signifikanten Vorkommen von Lebensraumtypen und Arten von gemeinschaftlichem Interesse im Gebiet

7. KARTOGRAFISCHE DARSTELLUNG DES GEBIETS

INSPIRE ID:

Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ)

☐ Ja ☒ Nein

Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ):

MTB: 5628 (Bad Königshofen im Grabfeld); MTB: 5629 (Römhild)

6. BEWIRTSCHAFTUNG DES GEBIETS

6.1. Für die Bewirtschaftung des Gebiets zuständige Einrichtung(en):

Organisation: Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN),

Anschrift: Göschwitzer Straße 41, 07745 Jena

E-Mail: Poststelle@TLUBN.Thueringen.de

Organisation: ThüringenForst - Anstalt öffentlichen Rechts (AÖR)

Anschrift: Hallesche Straße 16, 99085 Erfurt

E-Mail:

6.2. Bewirtschaftungsplan/Bewirtschaftungspläne:

Es liegt ein aktueller Bewirtschaftungsplan vor:

☒ Ja☐ Nein, aber in Vorbereitung☐ Nein

Bezeichnung:

Link:

Bezeichnung:

Link:

6.3. Erhaltungsmaßnahmen (fakultativ)

7. KARTOGRAFISCHE DARSTELLUNG DES GEBIETS

INSPIRE ID:

Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ)

☐

Ja

☒

Nein

Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ):

Weitere Literaturangaben

- * Beierkuhnlein, C., R. Lippert, J. Siebert & R. Wenning (1993); Schutzwürdigkeitsgutachten Grenzstreifen am Galgenberg Landkreis Meiningen; Unveröff. Gutacht. i. Auftr. d. TLU Jena
- * Beierkuhnlein, C., R. Lippert, J. Siebert & R. Wenning (1993); Schutzwürdigkeitsgutachten Warthügel Landkreis Meiningen; Unveröff. Gutacht. i. Auftr. d. TLU Jena
- * Brettfeld, R. (2004); Datenaufarbeitung von FFH-Arten der Fische und Rundmäuler für das Thüringer Arten Erfassungsprogramm (AEP); Unveröff. Gutacht. i. Auftr. d. TLUG Jena
- * Brettfeld, R., R. Weise & U. Gläßner (2011); Erfassung wertgebender Vogelarten im Thüringer Vogelschutzgebiet (special protection area = SPA) SPA Nr. 22 (DE 5628303) 'Grenzstreifen am Galgenberg - Milzgrund - Warthügel'; Internes Fachgutachten; 50_11; 42; Weimar
- * Bößneck, U. (1992); Situationsbericht zur Molluskenfauna der Fließgewässer des thüringer Grabfeldes im Einzugsbereich des Mains unter besonderer Berücksichtigung der Großmuscheln; Unveröff. Gutacht. i. Auftr. d. TLU Jena
- * FKKO (Fledermauskoordinationsstelle Thüringen, H. Geiger) (2004); Fledermaus-Datenspeicher: Gefährdete und streng geschützte Fledermaus-Arten des Anhangs IV der FFH-Richtlinie in FFH-Gebieten Thüringens. Stand 4/2004; Unveröff. Gutachten TLUG Jena
- * Fischer, Ch. (2019); Erfassung wertgebender Brut- und Zugvogelarten im Thüringer Vogelschutzgebiet Nr. 22 'Grenzstreifen am Galgenberg - Milzgrund - Warthügel'
- * Fritzlar, F. (2005); Neue und interessante Blattkäfer-Nachweise aus Thüringen und anderen Bundesländern (Coleoptera, Chrysomelidae), Teil 4; Thür. Fraun. Abh.; X; 223-240
- * Hiekel, W. et al. (1991); Übersicht über die Naturschutzgebiete, Biosphärenreservate, Schongebiete und Naturparke Thüringens sowie über die Naturschutzgebiete des grenznahen Raumes in Niedersachsen, Hessen und Bayern; Naturschutzreport; 2/3; 1-248; Jena
- * IBS (Institut f. Biol. Studien - Jörg Weipert) (1999); Strukturkartierung und botanisch-vegetationskd. Erhebungen im ehem. Grenzstreifen i. d. Gemark. Milz u. Gompertshausen (incl. Festlegung, Einmessung, Ersterfassung u. Mark. v. 17 Dauerbeobachtungsfl.); Unveröff. Gutacht. i. Auftr. d. SUA Suhl
- * IBS (Institut f. Biol. Studien - Jörg Weipert) (2005); Zur Bestandssituation der Schmetterlingsarten des Anhangs II der FFH-Richtlinie in FFH-Gebieten Thüringens in den Jahren 2003 bis 2005 - Abschlußbericht; Unveröff. Gutacht. im Auftr. d. TLUG Jena
- * Kessler, S., & F. Moder (1992); Pflege- und Entwicklungsplan 'Milzgrund' Landkreis Meiningen; Unveröff. Gutacht. i. Auftr. d. LRA Meiningen
- * Kessler, S., F. Moder & H. Haug (1992); Landschaftspflegekonzept 'Milzgrund'; Unveröff. Gutacht. i. Auftr. d. TLU Jena
- * Kuna, G. (1994); Erfassung der Vorkommen des Schwarzblauen Ameisen-Wiesenknohlbläuling (Maculinea nausithous BERGSTR.) in Mittel- und Südthüringen; Unveröff. Gutacht. i. Auftr. d. TLU Jena
- * Kuna, G. (1995); Erfassung der Vorkommen des Schwarzblauen Ameisen-Wiesenknohlbläuling (Maculinea nausithous BERGSTR.) in Südthüringen (2. Teil); Unveröff. Gutacht. i. Auftr. d. SUA Suhl
- * PGNU (Planungsgruppe Natur & Umwelt) (2017); Managementplan (FB Offenland) für das FFH-Gebiet 241 'Grenzstreifen am Galgenberg - Milzgrund - Warthügel' (DE 5628-303) und das SPA 22 'Grenzstreifen am [...]' (DE 5628-303); Unveröff. Gutachten im Auftrag der TLUG Jena
- * PGNU (Planungsgruppe Natur & Umwelt) (2019); Managementplan (FB Offenland) für das FFH-Gebiet 242 'Erle-Wiesen St. Kilian' (DE 5430-301) und Teile des SPA 26 'Mittlerer Thüringer Wald' (DE 5430-401)
; Unveröff. Gutachten im Auftrag des TLUBN Jena
- * TLUG (Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie); Datenauszug aus FLOREIN d. gefährdeten u. geschützten Arten (Punktdaten d. Messtischblatt-Viertelquadrantenkartierung 1990 - 2001 u. d. Erfassung der FFH- u. Rote-Liste-Pflanzenarten Thüringens 2001-2003); Jena
- * TLUG (Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie) (2004); Gefährdete und streng geschützte Arten in FFH-Gebieten Thüringens. Stand 4/2004.; Unveröff. Gutacht. TLUG Jena, LINFOS THKART; Jena
- * TLUG (Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie) (2007); Arten-Erfassungsprogramm (AEP), Stand 02/2007; LINFOS THKART; Jena

Weitere Literaturangaben

* TLUG (Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie) (2015); LINFOS-Tierarten 2015: Gefährdete und streng geschützte Arten in FFH-Gebieten Thüringens - Ergänzung der SDB 2015. Datenstand 2.2.2015. - unveröff. Gutachten TLUG Jena, xxx S.

* Zintl, R., P. Lauser & K. Peucker-Göbel (2006); Untersuchungen zur Schutzzieleerreichung in ausgewählten Lebensräumen der Naturschutzgebiete Südthüringens. Endbericht 2006 mit Einzelgutachten zu 20 NSG; Unveröff. Gutacht. i. Auftr. d. SUA Suhl

